

VERGLEICHSLEITFADEN | AUSGABE 2026

Singapur, Hongkong oder Dubai?

Wo Sie Ihr Unternehmen oder Ihre Regionalzentrale ansiedeln sollten: ein praxisnaher Vergleich anhand von 18 Faktoren für Gründer und international tätige Unternehmen.

Herausgegeben von Meridium Management Consultants Pte. Ltd.

Drei Standorte. Eine Entscheidung.

Singapur, Hongkong und Dubai sind die drei Städte, die international tätige Unternehmen am häufigsten in die engere Wahl ziehen, wenn sie einen Standort zwischen Europa, dem Nahen Osten und Asien suchen. Alle drei sind offen, hervorragend angebunden und steuerlich attraktiv, und alle drei erlauben Ausländern, 100 % eines Unternehmens zu besitzen. Austauschbar sind sie dennoch nicht.

Jede Stadt ist das Zentrum einer anderen Region, mit eigenem Fachkräftemarkt, eigenem Handelsnetz, eigenem Rechtssystem und eigener Regulierungskultur. Die richtige Wahl hängt davon ab, wo Ihre Kunden sind, wen Sie einstellen müssen und wie Sie wachsen wollen.

Dieser Leitfaden vergleicht die drei Standorte anhand von 18 Faktoren, von Gründung und Steuern über Arbeitsvisa, Arbeitsrecht, Flugzeiten, Förderprogramme, Bankwesen und Compliance bis zu Kosten und Lebensqualität. Er richtet sich an zwei Zielgruppen:

- **Gründer und Unternehmer**, die entscheiden, wo sie ein neues Unternehmen gründen und oft auch, wo sie leben wollen.
- **Internationale Unternehmen**, die eine Regionalzentrale (Regional Headquarters, RHQ) wählen oder eine bestehende Regionalstruktur überprüfen.

So lesen Sie den Leitfaden

- Jedes Kapitel enthält eine Vergleichstabelle. Die **Spalte Singapur** ist durchgehend hervorgehoben.
- Die Kästen „Einschätzung von Meridium“ zeigen, was die Fakten aus unserer Praxiserfahrung bedeuten.
- Die Scorecard auf Seite 4 und die Entscheidungshilfe auf Seite 18 fassen alles zusammen.

Alle Angaben entsprechen dem Stand vom 7. Oktober 2026 und stützen sich auf Regierungen, Aufsichtsbehörden und anerkannte Branchenquellen, die auf Seite 21 aufgeführt sind. Währungsumrechnung: USD 1 = SGD 1,28 = HKD 7,80 = AED 3,67. „Dubai“ umfasst Dubai und, soweit Regeln auf Bundesebene gelten, die gesamten VAE. Dieser Leitfaden dient der allgemeinen Information und ist keine Rechts-, Steuer- oder Einwanderungsberatung.

Inhalt

ÜBERBLICK

Zusammenfassung 3
Die Meridium-Scorecard 4
Drei Städte im Überblick 5

TEIL A: GRÜNDUNG UND STEUERN

01 Unternehmensgründung 6
02 Körperschaftsteuer 7
03 Einkommensteuer, Umsatzsteuer und Steuerabkommen 8

TEIL B: PERSONAL

04 Arbeitsvisa und Fachkräfte 9
05 Personal und Arbeitsrecht 10

TEIL C: REICHWEITE

06 Flugverbindungen und Flugzeiten 11
07 Marktzugang und Handelsabkommen 12
08 Staatliche Förderung und Anreize 13

TEIL D: BETRIEB

09 Bankwesen, Recht und geistiges Eigentum 14
10 Laufende Compliance 15
11 Geschäfts- und Lebenshaltungskosten 16
12 Lebensqualität, Sicherheit und Stabilität 17

TEIL E: ENTSCHEIDUNG

Entscheidungshilfe: Gründer und Regionalzentralen 18
Warum Singapur heraussticht 19
Wie Meridium Sie unterstützt 20
Quellen, Hinweise und Bildnachweise 21

Die kurze Antwort: Es hängt davon ab, wo Ihre Kunden sind. Die längere: Für die meisten Unternehmen, die in Asien wachsen wollen, ist Singapur der stärkste Standort.

Hongkong bleibt das direkteste Tor nach Festlandchina und hat eines der einfachsten Steuersysteme der Welt. Dubai bietet 0 % Einkommensteuer, 9 % Körperschaftsteuer, schnelle Visa und eine unübertroffene Reichweite in die Golfregion, nach Indien, Afrika und Europa. Singapur verbindet Asiens breitestes Netz an Handelsabkommen, erstklassige Institutionen, hoch qualifizierte, englischsprachige Fachkräfte, starken Rechts- und IP-Schutz und eine staatliche Förderung, die aus einem Regionalbüro eine echte Regionalzentrale macht.



Singapur, wenn

Ihre Wachstumsmärkte in Südostasien, Australien oder Indien liegen, Sie eine Zentrale für ganz Asien-Pazifik suchen oder Stabilität, Fachkräfte und IP-Schutz Vorrang haben.

- Platz 1 im IMD World Competitiveness Ranking 2026
- 29 Freihandelsabkommen, darunter RCEP und CPTPP
- Knapp 100 Steuerabkommen; keine Steuer auf Veräußerungsgewinne
- Changi: World's Best Airport 2026



Hongkong, wenn

Festlandchina und die Greater Bay Area Ihr Kernmarkt sind, Sie Zugang zu chinanahen Kapitalmärkten brauchen oder ein einfaches Territorialsteuersystem ohne GST wünschen.

- Platz 2 im IMD-Ranking 2026
- Platz 3 der globalen Finanzplätze (GFCI 40)
- 1.510 Regionalzentralen (2025)
- Profits Tax 8,25 % / 16,5 %



Dubai, wenn

Ihr Fokus auf der Golfregion, dem weiteren Nahen Osten, Afrika oder Südasien liegt, die persönliche Steuerlast für Gründer und Führungskräfte am meisten zählt und Sie 2026 ein höheres regionales Risiko tragen können.

- 0 % Einkommensteuer
- 9 % Körperschaftsteuer; 0 % auf qualifizierte Freizonen-Einkünfte
- 137 Doppelbesteuerungsabkommen
- DXB: 95,2 Mio. Passagiere 2025, mehr internationaler Verkehr als an jedem anderen Flughafen

Fünf Dinge, die Sie wissen sollten

- **Der Nominalsteuersatz ist nur ein Teil der Rechnung.** Eine Singapurer Gesellschaft zahlt effektiv 8,3 % auf die ersten S$ 200.000 Gewinn (neue Gesellschaften 6,4 %), und große Konzerne zahlen inzwischen in allen drei Städten mindestens 15 %.
- **Geografie schlägt ein paar Prozentpunkte Steuern.** Jeder Standort liegt seiner eigenen Region am nächsten. Wählen Sie die Stadt, die Ihren Kunden, Partnern und künftigen Beschäftigten am nächsten ist.
- **Die Regeln für Fachkräfte werden überall strenger.** Singapur hebt 2027 das Mindestgehalt für den Employment Pass erneut an; die VAE verlangen Emiratisierungsquoten von Unternehmen ab 50 Beschäftigten und von kleineren Firmen in 14 Branchen.
- **Der Compliance-Aufwand unterscheidet sich.** Jede Hongkonger Gesellschaft braucht eine jährliche Abschlussprüfung; die meisten kleinen, unabhängigen Singapurer Gesellschaften sind davon befreit; die Körperschaftsteuer der VAE (seit 2023) brachte neue Melde- und Prüfungspflichten.
- **Vielleicht müssen Sie sich gar nicht für nur einen Standort entscheiden.** Viele Konzerne betreiben eine Regionalzentrale in Singapur mit einem Büro in Hongkong für China oder in Dubai für den Nahen Osten. Siehe Entscheidungshilfe auf Seite 18.

Die Meridium-Scorecard

Unsere redaktionelle Bewertung der drei Standorte für ein international tätiges KMU oder eine Regionalzentrale mit Fokus auf Asien-Pazifik. Die Punktzahlen reichen von 1 (schwach) bis 5 (ausgezeichnet) und spiegeln die Fakten der folgenden Kapitel wider.

Faktor	Singapur	Hongkong	Dubai
GRÜNDUNG UND STEUERN			
Einfachheit und Tempo der Gründung	●●●●●	●●●●●	●●●○○
Körperschaftsteuer	●●●●○	●●●●○	●●●●●
Einkommensteuer	●●●○○	●●●●○	●●●●●
Netz an Doppelbesteuerungsabkommen	●●●●●	●●●○○	●●●●●
PERSONAL			
Arbeitsvisa und Einwanderung	●●●●○	●●●●○	●●●●●
Fachkräfte und Bildung	●●●●●	●●●●○	●●●○○
Arbeitgeberfreundliches Arbeitsrecht	●●●●●	●●●●○	●●●○○
REICHWEITE			
Zugang zu Südostasien und Australien	●●●●●	●●●○○	●●○○○
Zugang zu Greater China und Nordasien	●●●○○	●●●●●	●●○○○
Zugang zu Golfregion, Indien, Afrika und Europa	●●●○○	●●○○○	●●●●●
Handelsabkommen und Marktzugang	●●●●●	●●●○○	●●●●○
Staatliche Förderung und Anreize	●●●●●	●●●●○	●●●○○
BETRIEB			
Bankwesen und Finanzplatz	●●●●●	●●●●○	●●●●○
Rechtssystem, IP-Schutz und Streitbeilegung	●●●●●	●●●●●	●●●○○
Schlanke laufende Compliance	●●●●○	●●●○○	●●●○○
Geschäftskosten	●●●○○	●●●○○	●●●●○
Lebensqualität und Sicherheit	●●●●●	●●●●○	●●●●○
Politische und wirtschaftliche Stabilität	●●●●●	●●●○○	●●●○○
Gesamt (von 90)	**79**	**67**	**66**

SO NUTZEN SIE DIE SCORECARD

Gewichten Sie die Zeilen, die für Sie zählen. Ein Unternehmen, das vor allem nach Festlandchina verkauft, sollte „Zugang zu Greater China“ deutlich stärker gewichten; dann kann Hongkong durchaus vorn liegen. Ein Gründer, dessen Markt die Golfregion oder Indien ist, sollte ebenso mit der Golf-Zeile verfahren, in der Dubai führt. Für ein Unternehmen, das eine Basis für den gesamten Asien-Pazifik-Raum braucht, liegt Singapur bei 9 der 18 Faktoren allein vorn und teilt sich bei 3 weiteren die Spitze.

Drei Städte im Überblick







Eckdaten	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
Zeitzone	UTC+8	UTC+8	UTC+4
Währung	Singapur-Dollar, gesteuert gegenüber einem handelsgewichteten Währungskorb	Hongkong-Dollar, an den US-Dollar gekoppelt	VAE-Dirham, an den US-Dollar gekoppelt
Körperschaftsteuer (Regelsatz)	17 %, mit Teilbefreiungen	16,5 % (8,25 % auf die ersten HK$ 2 Mio.)	9 % über AED 375.000
Spitzensatz Einkommensteuer	24 %	15 % Standardsatz (16 % über HK$ 5 Mio.)	0 %
GST / Mehrwertsteuer	9 % GST	Keine	5 % VAT
Rechtssystem	Englisches Common Law	Common Law	Zivilrecht; Common-Law-Gerichte im DIFC
BIP-Wachstumsprognose 2026	4,5 % bis 5,5 % (angehoben im Aug. 2026)	3,5 % bis 4,5 % (angehoben im Aug. 2026)	2,4 % (Weltbank, Juni 2026; VAE). IWF April 2026: 3,1 %
Hauptflughafen (2025)	Changi: 70,0 Mio. Passagiere, 170 Städte	HKIA: 61 Mio. Passagiere, 220+ Ziele	DXB: 95,2 Mio. Passagiere, 291 Ziele
INTERNATIONALE RANKINGS			
IMD World Competitiveness 2026	● **Platz 1**	Platz 2	Platz 5 (VAE)
Global Financial Centres Index 40 (Sept. 2026)	Platz 4	Platz 3	Platz 9
Kearney Global Cities Index 2025	Platz 5	Platz 7	Platz 23
Chandler Good Government Index 2026	● **Platz 1**	Nicht gelistet	Platz 9 (VAE)
Corruption Perceptions Index 2025	Platz 3	Platz 12	Platz 21 (VAE)
EIU Global Liveability Index 2026	Platz 26	Platz 44	Platz 79
Skytrax World's Best Airports 2026	● **Platz 1**	Platz 4	Platz 13
Bestplatzierte Universität (QS 2027)	NUS, Platz 10	HKU, Platz 11	Khalifa University (Abu Dhabi), Platz 147



TEIL A: GRÜNDUNG UND STEUERN | KAPITEL 01

Unternehmensgründung

Alle drei Standorte erlauben 100 % ausländisches Eigentum, und die Gründung dauert nur wenige Tage. Die Unterschiede liegen in den Vorgaben für lokale Organe, in der Lizenzierung und, in Dubai, in der Verknüpfung von Bürofläche, Lizenz und Visakontingent.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
Übliche Rechtsform	Private Limited Company (Pte. Ltd.), vergleichbar einer GmbH	Private Company Limited by Shares (Ltd)	Mainland-LLC (lizenziert vom Dubai Department of Economy and Tourism), Freizonen-Gesellschaft (z. B. DMCC, IFZA) oder DIFC-Gesellschaft
Dauer der Gründung	Meist kurz nach Einreichung bei der ACRA genehmigt; komplexe Fälle bis zu 15 Arbeitstage, oder 14 bis 60 Tage, wenn eine weitere Behörde zustimmen muss	Elektronisch: Zertifikat in der Regel innerhalb 1 Stunde; in Papierform etwa 4 Arbeitstage	In der Regel 1 bis 3 Wochen, je nach Behörde, Tätigkeit und Genehmigungen
Behördengebühren	S$ 315 (Namensantrag und Registrierung)	HK$ 1.545 für die Gründung (online) plus HK$ 2.350 für ein Business Registration Certificate (1 Jahr)	Im ersten Jahr meist AED 15.000 bis 50.000 inkl. Lizenz und Flexi-Desk; je nach Zone und Tätigkeit
Mindestkapital	S$ 1	Keines	Keines für Mainland-LLCs; einige Freizonen setzen Mindestbeträge (z. B. DMCC AED 50.000)
Lokaler Director	Mindestens ein in Singapur ansässiger Director (Staatsbürger, PR oder berechtigter Passinhaber)	Nicht erforderlich	Nicht erforderlich
Company Secretary	Innerhalb von 6 Monaten erforderlich; muss in Singapur ansässig sein	Erforderlich; eine in Hongkong ansässige Person oder Gesellschaft	In der Regel nicht erforderlich
Eingetragener Sitz	Adresse in Singapur, an jedem Geschäftstag mindestens 3 Stunden öffentlich zugänglich	Adresse in Hongkong	Festland: Mietvertrag für den Geschäftssitz (Ejari). Freizonen: Flexi-Desk möglich. Visakontingent abhängig von der Bürogröße
Ausländisches Eigentum	100 %	100 %	100 % in Freizonen und, seit 2021, auf dem Festland für die meisten Tätigkeiten (außer strategischen Sektoren)
Jährliche Verlängerung	Keine Gewerbelizenz; Annual Return an die ACRA	Business Registration alle 1 oder 3 Jahre erneuert	Gewerbelizenz jährlich erneuert
Jüngste Änderungen	Corporate Service Providers Act seit 9. Juni 2025 in Kraft: Nominee Directors nur über registrierte CSPs	Regelung zur Sitzverlegung nach Hongkong seit Mai 2025; 122.481 Neugründungen im 1. Halbjahr 2026	Seit März 2025 dürfen Dubaier Freizonen-Gesellschaften mit Genehmigung auf dem Festland tätig sein

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Singapur und Hongkong gehören zu den schnellsten und günstigsten Gründungsstandorten der Welt. Dubai verlangt mehr Grundsatzentscheidungen im Voraus (Festland oder Freizone, Tätigkeit, Bürogröße), die bestimmen, was Sie verkaufen dürfen und wie viele Visa Sie erhalten. Der einzige zusätzliche Schritt für ausländische Gründer in Singapur ist der ansässige Director, den ein registrierter Corporate Service Provider wie Meridium stellen kann, während Sie umziehen oder rekrutieren.

KAPITEL 02

Körperschaftsteuer

Beim Regelsatz ist Dubai am niedrigsten, Hongkong am einfachsten, und Singapur liegt dazwischen. Doch Befreiungen, Anreize und die neue globale Mindeststeuer von 15 % führen dazu, dass der tatsächlich gezahlte Satz ganz anders aussehen kann.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
Regelsatz	17 %	16,5 % für Kapitalgesellschaften	9 % auf steuerpflichtiges Einkommen über AED 375.000; 0 % darunter
Entlastung für kleinere Gewinne	Teilbefreiung: 75 % der ersten S$ 10.000 und 50 % der nächsten S$ 190.000 steuerfrei. Neue Gesellschaften (erste 3 Jahre): 75 % der ersten S$ 100.000 und 50 % der nächsten S$ 100.000 steuerfrei	Zweistufiger Tarif: 8,25 % auf die ersten HK$ 2 Mio. Gewinn (eine Gesellschaft pro verbundener Gruppe)	Small Business Relief: Bei Umsatz bis AED 3 Mio. kann gewählt werden, kein steuerpflichtiges Einkommen anzusetzen; verlängert für Steuerperioden, die bis 31. Dezember 2029 enden
Sonderregime	EDB-Anreize mit Vorzugssätzen von 5 % bis 15 % für qualifizierte Zentral-und Expansionstätigkeiten; IP Development Incentive 5 % oder 10 %; Finance and Treasury Centre 8 % oder 10 %	Patentbox 5 % auf qualifizierte IP-Einkünfte; Befreiungen für qualifizierte Fonds und Investmentvehikel im Familienbesitz	Qualifizierte Freizonen-Personen: 0 % auf qualifizierte Einkünfte, abhängig von Substanz, De-minimis-Grenze, Abschlussprüfung und Verrechnungspreisregeln
Besteuerungsprinzip	Territorial mit Überweisungsprinzip (Remittance Basis); bestimmte Auslandseinkünfte unter Bedingungen steuerfrei	Territorial; Auslandsgewinne grundsätzlich steuerfrei (Sonderregeln für passive Auslandseinkünfte)	Ansässige werden mit ihrem Welteinkommen besteuert; Beteiligungsfreistellung für qualifizierte Dividenden und Veräußerungsgewinne
Entlastung 2026	Rabatt für das Veranlagungsjahr 2026: 50 % der Steuerschuld, max. S$ 40.000 (inkl. S$ 2.000 Barzuschuss für Arbeitgeber lokaler Beschäftigter)	2025/26: 100 % Ermäßigung der Profits Tax, max. HK$ 3.000	Verlängerung der Small Business Relief (siehe oben)
Globale Mindeststeuer (Konzerne ab 750 Mio. EUR Umsatz)	15 % nationale Ergänzungssteuer und Income Inclusion Rule ab 2025	15 % Hong Kong Minimum Top-up Tax und Income Inclusion Rule ab 2025	15 % nationale Mindest-Ergänzungssteuer ab 2025

Was eine kleine Gesellschaft tatsächlich zahlt

SINGAPUR

8,3 %

effektiver Satz auf S$ 200.000 steuerpflichtiges Einkommen (S$ 16.575 Steuer). 6,4 % für eine qualifizierte neue Gesellschaft. Der Rabatt 2026 kann dies nochmals halbieren.

HONGKONG

8,25 %

auf denselben Gewinn (rund HK$ 1,2 Mio.), der vollständig in die untere Stufe des zweistufigen Tarifs fällt.

DUBAI (FESTLAND)

rund 3 %

auf denselben Gewinn (rund AED 575.000): 0 % auf die ersten AED 375.000 und 9 % darüber. 0 %, wenn der Umsatz unter AED 3 Mio. liegt und die Entlastung gewählt wird.

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Für ein kleines Unternehmen mit nur einer Gesellschaft ist Dubais Steuerlast kaum zu schlagen. Bei einer Regionalzentrale ändert sich das Bild: Singapurs Vorzugssätze von 5 % bis 15 % für qualifizierte Zentralfunktionen, der Refundable Investment Credit und das Netz an Doppelbesteuerungsabkommen führen für den Konzern insgesamt oft zu einem besseren Ergebnis. Für Konzerne ab 750 Mio. EUR Umsatz erheben alle drei inzwischen eine Mindeststeuer von 15 %, was den Abstand weiter verringert.

KAPITEL 03

Einkommensteuer, Umsatzsteuer und Steuerabkommen

Dubais 0 % Einkommensteuer ist der größte Anziehungspunkt für Gründer und Führungskräfte. Singapurs Stärken liegen anderswo: moderate Sätze für die meisten Fachkräfte, keine Steuer auf Veräußerungsgewinne und eines der größten Netze an Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) Asiens.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
EINKOMMENSTEUER			
Steuersätze (Ansässige)	Progressiv 0 % bis 24 %; Spitzensatz ab S$ 1 Mio. Einkommen	Progressiv 2 % bis 17 %, begrenzt auf den Standardsatz: 15 % (16 % auf Nettoeinkommen über HK$ 5 Mio.)	0 %
Beispiel	S$ 200.000 steuerpflichtiges Einkommen: S$ 21.150 Steuer, effektiv 10,6 %	Steuer höchstens 15 % des Nettoeinkommens (16 % über HK$ 5 Mio.)	Keine Steuer auf Gehälter
Nicht Ansässige	Arbeitseinkommen: pauschal 15 % oder Tarif für Ansässige, je nachdem, was höher ist	Nur Einkünfte aus Hongkong; Kurzaufenthalte (bis 60 Tage) bleiben unberücksichtigt	Nicht anwendbar
INDIREKTE STEUERN			
GST / Mehrwertsteuer	9 % GST; Registrierung ab S$ 1 Mio. steuerpflichtigem Umsatz	Keine	5 % VAT; Registrierung ab AED 375.000
E-Rechnung	GST InvoiceNow, schrittweise ab November 2025	Keine	Pflicht ab Januar 2027 für Unternehmen ab AED 50 Mio. Umsatz, später für alle anderen
INTERNATIONALE ZAHLUNGEN			
Quellensteuer auf Dividenden	0 %	0 %	0 %
Zinsen / Lizenzgebühren	15 % / 10 %, durch DBA oft reduziert	0 % / effektiv 4,95 %	0 % / 0 %
Veräußerungsgewinne	Keine Steuer auf Veräußerungsgewinne (Gewinne aus Auslandsvermögen können steuerpflichtig sein, wenn eine Konzerngesellschaft ohne wirtschaftliche Substanz sie vereinnahmt)	Keine Steuer auf Veräußerungsgewinne (ähnliche Regeln für Gewinne aus Auslandsveräußerungen)	Als Einkommen mit 9 % besteuert, sofern keine Beteiligungsfreistellung greift
Netz an DBA	**Knapp 100 DBA**, u. a. mit China, Indien, Indonesien, Vietnam, Japan, Australien, Deutschland, Österreich und der Schweiz	60 umfassende Abkommen unterzeichnet, rund 51 in Kraft	137 Doppelbesteuerungsabkommen geschlossen

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Für Privatpersonen gewinnt Dubai beim Thema Steuern. Für Unternehmen mit grenzüberschreitenden Zahlungsströmen sind Singapurs DBA oft mehr wert: Sie senken die Quellensteuer auf Zinsen und Lizenzgebühren, die regionale Tochtergesellschaften nach Singapur zahlen, und eröffnen Verständigungs- und Entlastungsverfahren mit Asiens großen Volkswirtschaften.

GUT ZU WISSEN

Hongkong erhebt als Ausnahme überhaupt keine GST oder Mehrwertsteuer. In Singapur zahlen steuerlich ansässige ausländische Beschäftigte dieselben Sätze wie Einheimische: effektiv etwa 6 % bis 15,5 % bei steuerpflichtigem Einkommen zwischen S$ 100.000 und S$ 400.000.



TEIL B: PERSONAL | KAPITEL 04

Arbeitsvisa und Fachkräfte

Alle drei Städte werben intensiv um internationale Fachkräfte. In Dubai gibt es Visa am schnellsten, Hongkong hat die großzügigsten Programme für Spitzenkräfte, und Singapur betreibt das transparenteste Punktesystem, gestützt auf einen tiefen lokalen Fachkräftemarkt.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
Wichtigstes Arbeitsvisum	Employment Pass (EP): ab S$ 5.600 im Monat (S$ 6.200 im Finanzsektor), mit dem Alter steigend, plus COMPASS-Punktetest	General Employment Policy: Hochschulabschluss, marktübliches Gehalt und eine echte Stelle, die lokal nicht ohne Weiteres zu besetzen ist	Aufenthaltsvisum zur Beschäftigung (2 Jahre), vom Arbeitgeber im Rahmen seines Visakontingents gesponsert
Bearbeitungszeit	Die meisten Online-Anträge innerhalb von 10 Werktagen	Etwa 4 Wochen	Wenige Tage bis wenige Wochen; die föderale Plattform „Work Bundle“ hat das Onboarding auf etwa 5 Arbeitstage verkürzt
Jüngste und kommende Änderungen	EP-Mindestgehalt steigt für neue Anträge ab 1. Januar 2027 auf S$ 6.000 (Finanzsektor S$ 6.600)	Liste der berechtigten Universitäten für den Top Talent Pass auf 200 erweitert (Januar 2026)	Mindestlohn für Emiratis in der Privatwirtschaft auf AED 6.000 im Monat angehoben (Januar 2026)
Spitzenkräfte und Gründer	ONE Pass für Spitzenverdiener (S$ 30.000 im Monat); neuer Track für KI und Technologie ab 28. Januar 2027; EntrePass für innovative Gründer	Top Talent Pass Scheme (Jahreseinkommen von HK$ 2,5 Mio. oder Abschluss einer von 200 gelisteten Universitäten plus kürzlicher Abschluss oder 3 Jahre Berufserfahrung); Quality Migrant Admission Scheme	Golden Visa (5 oder 10 Jahre) für Investoren, Unternehmer und qualifizierte Fachkräfte; Green Visa (5 Jahre)
Familien	Dependant's Pass für Ehepartner und Kinder, wenn der EP-Inhaber mindestens S$ 6.000 im Monat verdient	Dependant-Visa für Ehepartner und Kinder	Ansässige können Familienangehörige nachholen, abhängig von Gehalt und Wohnsituation
Vorgaben zur lokalen Einstellung	Fair Consideration Framework: Stelle vor den meisten EP-Anträgen 14 Tage auf MyCareersFuture ausschreiben	Kein Quotensystem für Fachkräfte	Emiratisierung: Unternehmen ab 50 Beschäftigten müssen den Anteil qualifizierter Emiratis jährlich um 2 % erhöhen (Ziel 10 % bis Ende 2026); Unternehmen mit 20 bis 49 Beschäftigten in 14 Branchen müssen Emiratis einstellen; Strafen von AED 120.000 je unbesetzter Stelle und Jahr (2026)
Fachkräftemarkt	NUS Platz 10 und NTU Platz 12 weltweit (QS 2027); Platz 3 weltweit bei Englischkenntnissen (EF EPI 2024); 44 % der ansässigen Erwerbsbevölkerung mit Hochschulabschluss	HKU Platz 11, CUHK Platz 18, HKUST Platz 33 (QS 2027); tiefer Pool an chinesischsprachigen Fach- und Finanzkräften	Sehr international, überwiegend ausländische Beschäftigte; führende Universität der VAE: Khalifa University (Abu Dhabi), Platz 147

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Singapur ist selektiv, aber berechenbar. Das COMPASS-System zeigt vorab, ob ein Kandidat voraussichtlich qualifiziert ist, und die veröffentlichten Mindestgehälter erleichtern die Budgetplanung. Für Führungskräfte funktionieren Singapurs ONE Pass und Hongkongs Top Talent Pass gleichermaßen gut. In Dubai gehen Visa schnell, doch die Emiratisierungsquoten werden zu einem echten Kostenfaktor, sobald ein Team über 50 Personen wächst.

KAPITEL 05

Personal und Arbeitsrecht

Das Arbeitsrecht bestimmt, was es kostet, Personal einzustellen, zu führen und sich wieder zu trennen. Singapur bietet den flexibelsten Rahmen der drei: keine gesetzliche Abfindung und keine Pflicht-Altersvorsorge für ausländische Beschäftigte.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
Pflicht-Altersvorsorge / Sozialversicherung	CPF nur für Staatsbürger und PRs: Arbeitgeber 17 %, Arbeitnehmer 20 % (bis 55 Jahre) auf Gehälter bis S$ 8.000 im Monat. Keine für ausländische Beschäftigte	MPF: 5 % Arbeitgeber plus 5 % Arbeitnehmer, jeweils max. HK$ 1.500 im Monat; Beschäftigte unter HK$ 7.100 im Monat zahlen nichts	Keine Rentenversicherung für Expats auf dem Festland. End-of-Service Gratuity: 21 Tage Grundgehalt pro Jahr für die ersten 5 Jahre, danach 30 Tage (im DIFC stattdessen monatliche DEWS-Sparbeiträge von 5,83 % bis 8,33 %). Rentensystem für VAE-Staatsangehörige
Jahresurlaub	7 Tage, steigend auf 14	7 Tage, steigend auf 14	30 Tage
Elternzeit	16 Wochen Mutterschaftsurlaub (Arbeitgeber zahlt beim ersten oder zweiten Kind die ersten 8 Wochen, der Staat den Rest) und 4 Wochen staatlich bezahlter Vaterschaftsurlaub, für Kinder mit singapurischer Staatsbürgerschaft; 10 Wochen geteilte Elternzeit ab April 2026	14 Wochen Mutterschaftsurlaub, 5 Tage Vaterschaftsurlaub, jeweils zu 80 % des Gehalts	60 Tage Mutterschaftsurlaub (45 bei vollem, 15 bei halbem Gehalt); 5 Arbeitstage Elternurlaub
Arbeitszeit	44 Stunden pro Woche; Überstundenregeln nur für Geringerverdienende	Keine gesetzliche Regelarbeitszeit	48 Stunden pro Woche; Überstunden mit mindestens 125 %
Mindestlohn	Kein allgemeiner Mindestlohn; branchenbezogenes Progressive Wage Model	HK$ 43,10 pro Stunde ab 1. Mai 2026	Keiner für Expats; AED 6.000 im Monat für Emiratis
Beendigung des Arbeitsverhältnisses	Kündigungsfrist laut Vertrag; keine gesetzliche Abfindung (bei betriebsbedingter Kündigung üblich: 2 Wochen bis 1 Monatsgehalt pro Dienstjahr)	Abfindung oder Long Service Payment: zwei Drittel eines Monatsgehalts (gedeckelt) pro Dienstjahr, bis HK$ 390.000. MPF-Verrechnung seit Mai 2025 abgeschafft	Befristete Verträge Pflicht; Kündigungsfrist 30 bis 90 Tage; End-of-Service Gratuity fällig
Jüngste und kommende Änderungen	Renten- und Weiterbeschäftigungsalter am 1. Juli 2026 auf 64 und 69 Jahre angehoben; Leitlinien zu Anträgen auf flexible Arbeit seit Dezember 2024; Workplace Fairness Act voraussichtlich Ende 2027	Neue „468“-Regel für Dauerarbeitsverhältnisse ab Januar 2026; gesetzliche Feiertage steigen bis 2030 auf 17	Strengeres Wage Protection System seit Juni 2026: Gehalt am 1. des Monats fällig, Sanktionen ab dem 2. Tag eskalierend

SINGAPUR

0 %

Pflicht-Rentenbeitrag für ausländische Beschäftigte

HONGKONG

5 %

MPF-Arbeitgeberbeitrag, max. HK$ 1.500 im Monat

DUBAI

rund 5,8 %

des Grundgehalts pro Jahr, angespart als End-of-Service Gratuity

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Für regionale Teams unterschiedlicher Nationalitäten ist Singapur oft der kostengünstigste Standort für Beschäftigung, und klare tripartite Leitlinien senken das Streitrisiko. Hongkong ist ähnlich flexibel, bringt aber Verpflichtungen aus Abfindungen und Long Service Payments mit sich; in den VAE kommt die End-of-Service Gratuity hinzu.



TEIL C: REICHWEITE | KAPITEL 06

Flugverbindungen und Flugzeiten

Jeder Standort liegt seiner eigenen Region am nächsten. Typische Nonstop-Flugzeiten zeigen, wo ein Regionalmanager an einem Tag hin und zurück kommt und wo jeder Besuch zwei Tage kostet.

Nach	Ab Singapur	Ab Hongkong	Ab Dubai
SÜDOSTASIEN			
Kuala Lumpur	**1:10**	4:00	7:15
Jakarta	**1:55**	5:05	8:30
Ho-Chi-Minh-Stadt	**2:15**	2:50	7:25
Bangkok	**2:35**	3:05	6:25
Manila	3:50	**2:15**	8:40
NORDASIEN			
Shanghai	5:25	**2:45**	8:10
Peking	6:15	**3:25**	7:35
Seoul	6:25	**3:35**	8:20
Tokio	6:55	**4:15**	9:40
OZEANIEN UND SÜDASIEN			
Sydney	**7:45**	9:15	13:50
Mumbai	5:40	6:30	**3:15**
Delhi	5:55	6:00	**3:40**
NAHER OSTEN, EUROPA UND USA			
Riad	*ab Dez.**	*ausgesetzt**	**2:05**
Frankfurt	13:35	13:45	**7:05**
London	13:55	14:30	**7:55**
New York	18:25	15:30	**14:15**

Typische Nonstop-Flugzeiten laut Flugplan, Hinflug, in Stunden:Minuten. Farben: unter 3 Std. | 3 bis 5 Std. | 5 bis 8 Std. | über 8 Std. Routen über den Golf dauerten 2026 wegen Luftraumsperrungen bis zu 1 bis 2 Stunden länger. *Singapore Airlines plant ab 1. Dezember 2026 Nonstop-Flüge Singapur-Riad (etwa 8:55 Std.); die Flüge von Cathay Pacific zwischen Hongkong und Riad sind bis 31. Januar 2027 ausgesetzt.

SINGAPORE CHANGI

Bester Flughafen der Welt

Skytrax 2026, zum 14. Mal. 70,0 Mio. Passagiere 2025; rund 100 Airlines fliegen 170 Städte in 50 Ländern an. Terminal 5 soll Kapazität für 50 Mio. weitere Passagiere schaffen.

HONG KONG INTERNATIONAL

220+ Ziele

61 Mio. Passagiere 2025 (+15 %) und einer der größten Frachtflughäfen der Welt. Platz 4 bei Skytrax 2026. Die halbe Weltbevölkerung lebt im Umkreis von fünf Flugstunden.

DUBAI INTERNATIONAL

95,2 Mio. Passagiere

2025, mehr internationaler Verkehr als an jedem anderen Flughafen, mit 291 Zielen. Luftraumbeschränkungen reduzierten das Netz bis August 2026 auf 217 Ziele. Platz 13 bei Skytrax 2026.

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Ab Singapur sind Kuala Lumpur, Jakarta, Ho-Chi-Minh-Stadt und Bangkok in unter 3 Stunden erreichbar, Sydney in unter 8. Hongkong erreicht Shanghai, Peking, Seoul und Tokio in etwa 4,5 Stunden. Dubai erreicht Mumbai, Delhi und Riad in unter 4 Stunden und London in unter 8. Singapur und Hongkong teilen die Zeitzone mit China und Westaustralien; Dubais UTC+4 verbindet Europa und Asien.



KAPITEL 07

Marktzugang und Handelsabkommen

Ihre Regionalbasis sollte im Handelsnetz der Märkte liegen, die Sie bedienen wollen. Das ist oft der wichtigste Einzelfaktor und zugleich der, bei dem sich die drei Standorte am stärksten unterscheiden.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
Natürliches Hinterland	ASEAN: 11 Mitgliedstaaten und ein Markt mit über 650 Mio. Menschen; Australien und Indien in Reichweite	Festlandchina, insbesondere die Greater Bay Area (Guangdong, Hongkong und Macau)	Golf-Kooperationsrat, weiterer Naher Osten, Afrika, Zentral- und Südasien
Handelsabkommen	**29 Freihandelsabkommen in Kraft**, darunter RCEP, CPTPP, EU, Vereinigtes Königreich, Indien, China und MERCOSUR (seit Februar 2026 stufenweise in Kraft)	Closer Economic Partnership Arrangement (CEPA) mit dem Festland; Freihandelsabkommen mit ASEAN und weiteren. RCEP-Beitrittsgespräche im September 2026 genehmigt	38 Comprehensive Economic Partnership Agreements seit 2021 unterzeichnet, u. a. mit Indien, Indonesien, der Türkei und Korea
Digitaler Handel	Sieben Digital Economy Agreements abgeschlossen (u. a. mit Australien, Vereinigtem Königreich, Korea, EU); ASEAN-Digitalabkommen soll im November 2026 unterzeichnet werden	Grenzüberschreitende Datenregelungen innerhalb der Greater Bay Area	Eigene Datenschutzregime in DIFC und ADGM; föderale Datenregeln noch in Ausarbeitung
Präsenz von Regionalzentralen	Rund 4.200 Regionalzentralen (EY-Studie, zitiert vom EDB, 2019); bevorzugter Asien-Pazifik-Standort vieler europäischer, US-amerikanischer und japanischer Konzerne	1.510 Regionalzentralen und 2.500 Regionalbüros ausländischer und festlandchinesischer Unternehmen (2025)	64 multinationale Unternehmen 2025 von der Dubai Chamber angeworben. Saudi-Arabien verlangt für die meisten Staatsaufträge eine Regionalzentrale in Riad
Geopolitische Lage	Neutral, mit engen Beziehungen zu den USA und zu China	Teil Chinas unter „ein Land, zwei Systeme“. Die USA behandeln Waren aus Hongkong zollrechtlich als chinesisch	Enge Beziehungen in die Golfregion, nach Asien und in den Westen; 2026 Sicherheitsrisiken in der Golfregion ausgesetzt

SINGAPUR

29

Freihandelsabkommen in Kraft, plus sieben Digital Economy Agreements

HONGKONG

1.510

Regionalzentralen ausländischer und festlandchinesischer Unternehmen (2025)

DUBAI (VAE)

38

Comprehensive Economic Partnership Agreements seit 2021 unterzeichnet

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Singapurs Netz an Handelsabkommen ist das breiteste in Asien. Das ist der Hauptgrund, warum europäische, amerikanische, australische und zunehmend auch chinesische Unternehmen ihr ASEAN-Geschäft von Singapur aus steuern. Es passt auch zu „China plus eins“-Strategien, die Fertigung und Beschaffung auf Vietnam, Malaysia, Thailand, Indonesien und Indien verteilen.

WENN DIE ANTWORT NICHT SINGAPUR LAUTET

Ist Festlandchina Ihr Hauptmarkt, sind Hongkongs CEPA-Zugang und die Anbindung an die Greater Bay Area kaum zu übertreffen. Hat Saudi-Arabien Priorität, führen die dortigen Regeln für Regionalzentralen dazu, dass Dubai eine Präsenz in Riad zunehmend ergänzt statt ersetzt.

KAPITEL 08

Staatliche Förderung und Anreize

Singapur bietet von den drei Standorten das umfassendste Instrumentarium an Zuschüssen und Anreizen, sowohl für kleine Unternehmen als auch für Regionalzentralen. Hongkong setzt auf gezielte Pakete für strategische Investoren; Dubai stützt sich vor allem auf sein Niedrigsteuermodell.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
GRÜNDER UND KMU			
Zuschüsse	**EDGE Grant** (gestartet am 30. September 2026, ersetzt EDG, MRA und PSG): bis zu 50 % Förderung für KMU, bis zu 70 % für Internationalisierungs- und Nachhaltigkeitsprojekte; max. S$ 100.000 pro Jahr. Voraussetzung: mindestens 30 % Anteilseigner aus Singapur (Staatsbürger oder PR)	BUD Fund für Markenaufbau, Modernisierung und Expansion in 40 Volkswirtschaften. Das Technology Voucher Programme ist seit Ende 2024 für neue Anträge geschlossen	Kaum Barzuschüsse für Unternehmen in ausländischem Besitz; der Mohammed Bin Rashid Fund for SMEs fördert emiratische Unternehmer
Start-up-Förderung	Startup SG Equity als Co-Investor (Aufstockung um S$ 1 Mrd. 2026); Steuerbefreiung für Start-ups; EntrePass	Cyberport-Inkubation (bis HK$ 500.000 plus Mietzuschuss); Programme des Science Park; Innovation and Technology Venture Fund	Dubai Founders HQ (seit Oktober 2025); Inkubatoren in Freizonen; Golden Visa für Unternehmer
Steuerabzüge	Enterprise Innovation Scheme: 400 % Abzug für qualifizierte Ausgaben für Innovation, Weiterbildung und (in den Veranlagungsjahren 2027 und 2028, bis S$ 50.000 pro Jahr) KI; Double Tax Deduction for Internationalisation	Erhöhte Abzüge für F&E; Patentbox 5 %	0 % auf qualifizierte Freizonen-Einkünfte
REGIONALZENTRALEN			
Anreize für Zentralen	EDB Development and Expansion Incentive: Vorzugssteuersätze von 5 %, 10 % oder 15 % für qualifizierte Zentralfunktionen, gekoppelt an Personal- und Ausgabenzusagen. Pioneer Certificate für neue Tätigkeiten	Office for Attracting Strategic Enterprises: maßgeschneiderte Pakete für strategische Unternehmen (über 120 Unternehmen bis April 2026); Unterstützung durch InvestHK	Freizonen-Pakete; die Dubai Economic Agenda D33 will die Wirtschaftsleistung bis 2033 verdoppeln
Investitionsgutschriften	Refundable Investment Credit: bis zu 50 % der qualifizierten Ausgaben, bei Nichtnutzung innerhalb von 4 Jahren bar erstattet	Capital Investment Entrant Scheme für private Investoren (mindestens HK$ 30 Mio.)	Golden Visa für Investoren
Treasury, Handel und IP	Finance and Treasury Centre und Global Trader Programme bis 2031 verlängert; IP Development Incentive	Vergünstigungen für Fonds, Family Offices und Rohstoffhändler	0 % für qualifizierte Rohstoff- und Treasury-Tätigkeiten in Freizonen

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

In Singapur öffnen sich zwei unterschiedliche Türen. KMU-Förderungen wie der neue EDGE Grant setzen mindestens 30 % lokale Beteiligung voraus und eignen sich daher für Unternehmen mit Partnern aus Singapur. Die Zentralen-Anreize des EDB kennen diese Voraussetzung nicht und richten sich an Unternehmen in ausländischem Besitz, die echte Substanz aufbauen: Führungspositionen, lokale Ausgaben und regionale Funktionen mit Sitz in Singapur.



TEIL D: BETRIEB | KAPITEL 09

Bankwesen, Recht und geistiges Eigentum

Singapur und Hongkong bieten beide vertrauenswürdige Common-Law-Systeme und tiefe Finanzplätze. Dubai hat mit dem DIFC eine Common-Law-Insel geschaffen und steht auf keiner internationalen Geldwäsche-Liste mehr, doch Geschäftskonten zu eröffnen dauert dort länger.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
BANKWESEN UND FINANZEN			
Eröffnung eines Geschäftskontos	Bei klassischen Banken meist 1 bis 2 Wochen, bei Digitalbanken schneller	Etwa 2 Wochen nach Vorliegen aller Unterlagen; bei Unternehmen mit wenig Bezug zu Hongkong oft deutlich länger	In der Regel 4 bis 8 Wochen; Mindestguthaben sind üblich
Währung	Singapur-Dollar, von der MAS gegenüber einem Währungskorb gesteuert	Hongkong-Dollar, seit 1983 an den US-Dollar gekoppelt	Dirham, an den US-Dollar gekoppelt
Rang als Finanzplatz	Platz 4 (GFCI 40, September 2026)	Platz 3	Platz 9
Status bei der Geldwäschebekämpfung	Auf keiner Beobachtungsliste von FATF oder EU	Auf keiner Beobachtungsliste von FATF oder EU	Von der grauen Liste der FATF (Februar 2024) und der EU-Liste der Hochrisikoländer (August 2025) gestrichen
RECHTSSYSTEM UND STREITBEILEGUNG			
Rechtssystem	Common Law nach englischem Vorbild; Singapore International Commercial Court	Common Law unter „ein Land, zwei Systeme“	Zivilrecht auf dem Festland; englischsprachige Common-Law-Gerichte im DIFC (und ADGM in Abu Dhabi)
Schiedsgerichtsbarkeit	Gemeinsam Platz 2 der beliebtesten Schiedsorte weltweit (2025 International Arbitration Survey)	Gemeinsam Platz 2 weltweit und Platz 1 im Asien-Pazifik-Raum	Nicht unter den fünf beliebtesten Schiedsorten weltweit
GEISTIGES EIGENTUM UND DATEN			
IP-Regime	Konsequente Durchsetzung; IP Development Incentive (5 % oder 10 %) und erhöhte Abzüge für IP-Registrierung und Lizenzierung	Patentbox: 5 % auf qualifizierte IP-Einkünfte	0 % auf qualifizierte IP-Einkünfte für qualifizierte Freizonen-Personen
Datenschutz	Personal Data Protection Act; Meldepflicht bei Datenpannen; Bußgelder bis 10 % des Umsatzes in Singapur	Personal Data (Privacy) Ordinance; noch keine Meldepflicht bei Datenpannen	Föderales Datenschutzgesetz, Durchführungsverordnungen noch ausstehend (September 2026); eigene Gesetze in DIFC und ADGM

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Beim Bankwesen spüren viele neue Unternehmen den Unterschied zuerst. Eine Singapurer Gesellschaft mit klaren Eigentumsverhältnissen, einem glaubwürdigen Businessplan und den richtigen Tätigkeitscodes kann ein Konto meist innerhalb weniger Wochen eröffnen. Für Holdingstrukturen und Regionalzentralen ist Singapurs Kombination aus Rechtsstaatlichkeit, Schiedsgerichtsbarkeit und IP-Schutz ein zentraler Grund, warum Unternehmen ihre regionalen Vermögenswerte und Verträge dort ansiedeln.

KAPITEL 10

Laufende Compliance

Die Gründung ist einmalig, die Compliance fällt jedes Jahr an. Dank Prüfungsbefreiung für kleine Gesellschaften und digitaler Verwaltung gehört Singapur zu den effizientesten Standorten, um eine Gesellschaft regelkonform zu führen.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
Jährliche Meldungen	Jahreshauptversammlung und Annual Return an die ACRA (S$ 60), online eingereicht	Annual Return innerhalb von 42 Tagen nach dem Gründungsjahrestag; verspätete Einreichung ist strafbar	Jährliche Verlängerung der Gewerbelizenz; jährliche Meldungen in Freizonen
Abschlussprüfung	**Befreiung für kleine Gesellschaften**: private Gesellschaften, die zwei Jahre in Folge 2 von 3 Kriterien erfüllen (Umsatz bis S$ 10 Mio., Bilanzsumme bis S$ 10 Mio., bis 50 Beschäftigte); bei Tochtergesellschaften muss der ganze Konzern sie erfüllen	Für jede Gesellschaft Pflicht, außer für ruhende Gesellschaften	Geprüfte Abschlüsse für die Körperschaftsteuer ab AED 50 Mio. Umsatz und für alle qualifizierten Freizonen-Personen; die meisten Freizonen verlangen eine jährliche Prüfung
Körperschaftsteuererklärungen	Geschätztes steuerpflichtiges Einkommen (ECI) innerhalb von 3 Monaten nach Geschäftsjahresende; Jahreserklärung (Form C-S oder C) bis 30. November	Profits-Tax-Erklärung meist innerhalb von 1 Monat nach Zustellung (Fristverlängerung möglich), mit geprüftem Abschluss	Erklärung und Zahlung innerhalb von 9 Monaten nach Ende der Steuerperiode
GST- / Mehrwertsteuererklärungen	Bei GST-Registrierung meist vierteljährlich	Keine	Meist vierteljährlich; E-Rechnungspflicht ab 2027
Transparenzregister	Register of Registrable Controllers, zentral bei der ACRA hinterlegt	Significant Controllers Register, von der Gesellschaft geführt	Register der wirtschaftlich Berechtigten, bei der Lizenzbehörde eingereicht
Verrechnungspreisdokumentation	Erforderlich ab S$ 10 Mio. Bruttoumsatz (mit Ausnahmen)	Master File und Local File, sofern der Konzern keine Ausnahme für kleine Unternehmen erfüllt	Offenlegungsformular ab AED 40 Mio. konzerninterner Transaktionen; Master File und Local File ab AED 200 Mio. Umsatz oder AED 3,15 Mrd. Konzernumsatz
Company Secretary	Pflicht; führt Register und Protokolle	Pflicht	In der Regel nicht erforderlich
Substanzanforderungen	Substanz erforderlich für Anreize und für Gewinne aus Auslandsveräußerungen	Substanz erforderlich für Steuerbefreiungen auf Auslandseinkünfte	Economic Substance Regulations für Jahre nach 2022 abgeschafft; Substanz weiterhin nötig für den Nullsteuersatz in Freizonen

SINGAPUR

Keine Prüfung

für die meisten unabhängigen Start-ups und KMU. Tochtergesellschaften großer Konzerne brauchen meist weiterhin eine.

HONGKONG

Prüfung für alle

Jede aktive Gesellschaft muss einen Abschlussprüfer bestellen und mit der Profits-Tax-Erklärung geprüfte Abschlüsse einreichen.

DUBAI (VAE)

Neu seit 2023

Registrierung zur Körperschaftsteuer, Erklärungen, Verrechnungspreise und, für viele, geprüfte Abschlüsse zusätzlich zur Lizenzverlängerung.

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Singapurs Compliance-Kalender ist planbar und nahezu vollständig digital, und die Prüfungsbefreiung ist für kleinere Gesellschaften eine echte Ersparnis. Stolpersteine sind vor allem Fristen: versäumte Annual Returns, verspätete ECI-Meldungen und veraltete Register. Das sollte ein Partner für Corporate Secretarial und Buchhaltung übernehmen.

KAPITEL 11

Geschäfts- und Lebenshaltungskosten

Singapur und Hongkong gehören für internationale Fachkräfte zu den teuersten Städten der Welt. Dubai ist bei Mieten und Einkommensteuer günstiger. Die Kosten auf dem Papier sind aber nur die halbe Rechnung: Produktivität, Arbeitgeberabgaben und Förderungen bestimmen die tatsächlichen Kosten eines regionalen Teams.

	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
GESCHÄFTSBETRIEB			
Büromiete Grade A	S$ 12,50 pro sq ft im Monat, Core CBD (Q2 2026), rund US$ 117 pro sq ft im Jahr. Leerstand 3,3 %	HK$ 82,10 pro sq ft im Monat, Greater Central (Q1 2026, netto effektiv), rund US$ 126 pro sq ft im Jahr; im Q2 um weitere 4,1 % gestiegen	AED 238 pro sq ft im Jahr, Durchschnitt stadtweit (Q2 2026), rund US$ 65. Erstklassige Flächen im DIFC deutlich teurer
Mietentwicklung	Stetiges Wachstum: sechster Anstieg in Folge im Quartalsvergleich	Mieten in Central erholen sich nach mehreren Jahren des Rückgangs	Grade-A-Mieten 26 % über Vorjahr (JLL, Q2 2026), Durchschnittsmieten im Q2 jedoch stabil (Savills)
Arbeitgeberkosten für ausländische Beschäftigte	Keine Pflicht-Rentenbeiträge	MPF 5 %, max. HK$ 1.500 im Monat	End-of-Service Gratuity von rund 5,8 % des Grundgehalts pro Jahr; Kosten für Visum und Krankenversicherung
Arbeitgeberkosten für lokale Beschäftigte	CPF 17 % (auf Gehälter bis S$ 8.000 im Monat)	MPF 5 % (gedeckelt)	Rentenbeiträge für VAE-Staatsangehörige; Emiratisierungsquoten
LEBEN ALS EXPAT (NUMBEO-DURCHSCHNITTE, OKTOBER 2026)			
Wohnung mit 3 Schlafzimmern, Zentrum	S$ 7.371 im Monat (rund US$ 5.760)	HK$ 39.833 im Monat (rund US$ 5.110)	AED 16.577 im Monat (rund US$ 4.520)
Internationale Grundschule	S$ 36.367 im Jahr (rund US$ 28.410)	HK$ 174.978 im Jahr (rund US$ 22.430)	AED 65.896 im Jahr (rund US$ 17.960)
Rankings Lebenshaltungskosten	Mercer 2024: Platz 2 der teuersten Städte für Expats. Julius Baer 2026: Platz 1 für Luxusleben	Mercer 2024: Platz 1. Julius Baer 2026: Platz 4	Mercer 2024: Platz 15. Julius Baer 2026: Platz 14

SINGAPUR

US$ 117

Grade A, Core CBD, pro sq ft im Jahr (rund US$ 1.260 pro m^2)

HONGKONG

US$ 126

Grade A, Greater Central, pro sq ft im Jahr, netto effektiv, Q1 2026 (rund US$ 1.360 pro m^2)

DUBAI

US$ 65

Durchschnitt aller Klassen, stadtweit, pro sq ft im Jahr (rund US$ 700 pro m^2)

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Wenn die Kosten den Ausschlag geben, gewinnt Dubai bei Miete und Nettogehalt. Für eine Regionalzentrale ist jedoch der Vergleich der Gesamtkosten pro produktiver Arbeitskraft aussagekräftiger. Singapurs niedrigere Arbeitgeberabgaben für ausländische Beschäftigte, Förderungen, Steueranreize und eine effiziente Verwaltung schließen oft einen Großteil der Lücke. Ein kleines Team in Singapur kann zudem in einem Serviced Office oder mit einer Geschäftsadresse starten und später wachsen.

KAPITEL 12

Lebensqualität, Sicherheit und Stabilität

Wo Ihr Führungsteam und dessen Familien leben möchten, ist so wichtig wie jeder Steuersatz. Ebenso wichtig ist das Vertrauen, dass die Regeln und die Region in den nächsten zehn Jahren stabil bleiben.







	Singapur	Hongkong	Dubai (VAE)
EIU Global Liveability Index 2026	Platz 26	Platz 44	Platz 79 (4 Plätze verloren)
Sicherheit	**Sicherstes Land der Welt** (Gallup Global Safety Report 2025); 98 % fühlen sich nachts allein auf der Straße sicher	Sehr sicher; wenig Gewaltkriminalität	Sehr sicher; in Crowdsourcing-Sicherheitsindizes unter den Spitzenstädten
Englisch	Arbeitssprache von Verwaltung, Wirtschaft und Schulen; Platz 3 weltweit (EF English Proficiency Index 2024)	Amtssprache neben Chinesisch; in der Wirtschaft weit verbreitet	Geschäftssprache neben Arabisch
Klima	Tropisch: ganzjährig 23 bis 33 °C, feucht	Subtropisch: kühle Winter, heiße und feuchte Sommer; Taifunsaison Mai bis November	Wüstenklima: milde Winter (etwa 14 bis 24 °C), im Sommer über 40 °C
Expat-Umfrage (InterNations Expat Insider 2026)	Platz 7 der untersuchten Länder	Nicht gelistet	Platz 4 (VAE)
Bonität (Staat)	AAA (S&P, Fitch) und Aaa (Moody's)	AA+ (S&P)	Aa2 (Moody's, VAE)
Stabilitätsausblick	Politisch stabil, neutral zwischen den Großmächten; Wachstumsprognose 2026 auf 4,5 % bis 5,5 % angehoben	Wachstum erholt sich (Prognose 3,5 % bis 4,5 % für 2026); Spannungen zwischen den USA und China sowie die Gesetze zur nationalen Sicherheit prägen die Sicht mancher Investoren	Starke langfristige Wachstumsagenda; der seit Februar 2026 andauernde Konflikt zwischen den USA und dem Iran, ohne Waffenstillstand (Stand Oktober), stört den Luftraum am Golf und verteuert Energie und Transport. Flughäfen und Märkte der VAE bleiben geöffnet

EINSCHÄTZUNG VON MERIDIUM

Alle drei sind sichere, internationale Städte mit hervorragenden Schulen und guter Gesundheitsversorgung. Dubai punktet bei Expats mit Lebensstil und Steuern, Hongkong mit seiner Dynamik und dem Zugang zu China. Singapurs Vorteil ist die Berechenbarkeit: AAA-Ratings, eine erstklassig bewertete Regierung, politische Kontinuität und Neutralität. Für eine Regionalzentrale, die ein Jahrzehnt oder länger bestehen soll, zählt das.



TEIL E: ENTSCHEIDUNG

Entscheidungshilfe: Gründer und Regionalzentralen

Beginnen Sie mit den folgenden Fragen und sehen Sie sich dann das Szenario an, das Ihrem am nächsten kommt. Die richtige Antwort ist die, die zu Ihren Märkten, Ihrem Team und Ihrer Risikobereitschaft passt.

WENN SIE GRÜNDER SIND

- Woher werden Ihre ersten 100 Kunden kommen?
- Wo möchten Sie und Ihre Familie die nächsten fünf Jahre leben?
- Für welches Arbeitsvisum qualifizieren Sie sich: EntrePass oder EP, Top Talent Pass oder Golden Visa?
- Nehmen Sie Kapital bei lokalen Investoren oder über Förderprogramme auf?
- Haben Sie lokale Mitgründer oder Anteilseigner? In Singapur öffnen 30 % lokale Beteiligung den Zugang zur KMU-Förderung.
- Wie wichtig ist Ihnen die Einkommensteuer im Vergleich zum Marktzugang?

WENN SIE EINE REGIONALZENTRALE WÄHLEN

- Welche Länder soll die Zentrale steuern, und wo liegen die größten Umsätze und Teams?
- Welche Funktionen sollen dort sitzen: Management, Treasury, IP, Einkauf, Shared Services?
- Welche Zahlungen fließen über sie (Dividenden, Lizenzgebühren, Zinsen, Servicegebühren), und welche DBA greifen?
- Können Sie die Führungskräfte und Ausgaben zusagen, die Anreize voraussetzen?
- Welche Zeitzone verbindet Ihre Konzernzentrale am besten mit Ihren Märkten?
- Wie viel regionales und geopolitisches Risiko kann Ihre Unternehmensleitung tragen?

Szenario	Unsere übliche Antwort	Warum
Software-Start-up mit Kunden in ganz Südostasien	**Singapur**	Am nächsten an ASEAN-Kunden, stärkstes Investoren-Ökosystem der Region, Steuerbefreiung für Start-ups, IP-Schutz
Europäischer Mittelständler gründet seine erste Asien-Pazifik-Zentrale	**Singapur**	29 Freihandelsabkommen, knapp 100 DBA, Anreize für Zentralen, englischsprachige Fachkräfte und Neutralität
„China plus eins"-Lieferkette nach Vietnam, Malaysia, Thailand, Indonesien oder Indien	**Singapur**	ASEAN und Indien in unter 6 Flugstunden; DBA-Netz für regionale Zahlungen; Anreize für Einkauf und Treasury
Holdinggesellschaft für asiatische Tochtergesellschaften	**Singapur**	DBA-Netz, 0 % Quellensteuer auf Dividenden, keine Steuer auf Veräußerungsgewinne, glaubwürdige Substanz
Handels- oder Konsumgütergeschäft mit Fokus auf Festlandchina	**Hongkong**	CEPA-Zugang, Anbindung an die Greater Bay Area, keine GST, tiefer chinaorientierter Finanzmarkt
Dienstleister mit Fokus auf Golfregion und Indien	**Dubai**	Mumbai, Delhi und Riad in unter 4 Stunden, 0 % Einkommensteuer, Netzwerke am Golf. Saudische Regeln für Regionalzentralen prüfen
Gründer zieht mit Familie um, Geschäft nicht an einen Markt gebunden	**Kommt darauf an**	Dubai, wenn die Einkommensteuer Vorrang hat; Singapur, wenn Sicherheit, Schulen, Stabilität und asiatische Wachstumsmärkte wichtiger sind
Konzern mit Geschäft in Asien und im Nahen Osten	**Beides**	Hub and Spoke: Regionalzentrale in Singapur für Asien-Pazifik plus Büro in Dubai oder Riad für den Nahen Osten



IM FOKUS

Warum Singapur heraussticht

Hongkong und Dubai gewinnen bei einzelnen Faktoren. Singapur ist als einziger der drei Standorte bei fast allen Faktoren stark, und deshalb haben Tausende Regionalzentralen hier ihren Sitz.

Nr. 1 — **Wettbewerbsfähigste Volkswirtschaft der Welt** im IMD World Competitiveness Ranking 2026.

29 — **Freihandelsabkommen in Kraft**, mit Zugang zu den über 650 Mio. Menschen der ASEAN sowie zu China, Indien, der EU, dem Vereinigten Königreich und den CPTPP-Märkten.

~100 — **Doppelbesteuerungsabkommen**, 0 % Quellensteuer auf Dividenden und keine Steuer auf Veräußerungsgewinne. Kleine Gesellschaften zahlen effektiv 8,3 % auf die ersten S$ 200.000 Gewinn.

5-15 % — **Vorzugssteuersätze** für qualifizierte Zentralfunktionen, plus Refundable Investment Credit von bis zu 50 % der qualifizierten Ausgaben.

Nr. 1 — **Chandler Good Government Index 2026**, Platz 3 im Corruption Perceptions Index 2025 und gemeinsam Platz 2 der Schiedsorte weltweit.

Top 12 — **NUS (Platz 10) und NTU (Platz 12)** im QS World University Ranking 2027 und Platz 3 weltweit bei Englischkenntnissen (EF EPI 2024).

Nr. 1 — **Changi, World's Best Airport 2026**, mit Flügen in 170 Städte. Kuala Lumpur, Jakarta und Bangkok in unter 3 Stunden.

AAA — **Rating aller drei großen Ratingagenturen**, sicherstes Land der Welt (Gallup 2025) und Wachstumsprognose 2026 auf 4,5 % bis 5,5 % angehoben.

DAS HUB-AND-SPOKE-MODELL

Viele internationale Konzerne wählen nicht eine Stadt, sondern eine Struktur. Ein häufiges Muster ist eine Regionalzentrale mit Holding in Singapur für Asien-Pazifik, ergänzt um ein Büro in Hongkong für Festlandchina und ein Büro in Dubai für den Nahen Osten. Singapur steht dank seiner DBA, seiner Rechtsstaatlichkeit und seiner Fachkräfte im Zentrum.

Wie Meridium Sie unterstützt

Meridium Management Consultants ist ein in Singapur ansässiger, bei der ACRA registrierter Corporate Service Provider und Filing Agent. Wir unterstützen internationale Unternehmen und Gründer dabei, ihr Geschäft in Singapur aufzubauen, zu führen und auszubauen und Singapur als Basis für die gesamte Region zu nutzen.

Unternehmensgründung

Wahl der Rechtsform und Gründung, Geschäftsadresse und Nominee Resident Director.

Corporate Secretarial

Company Secretary, gesetzliche Register, Hauptversammlungen, Beschlüsse und Annual Returns an die ACRA.

Buchhaltung und Steuern

Buchführung, Jahresabschlüsse, Körperschaftsteuer und GST-Compliance.

Lohnabrechnung und HR

Payroll, CPF und IR8A, HR-Beratung, Mitarbeiterhandbücher und Employer-of-Record-Services für lokale Einstellungen.

Arbeitsgenehmigungen

Anträge für Employment Pass und Dependant's Pass für die von Ihnen ausgewählten Kandidaten.

Regionale Beratung

Beratung zu Markteintritt und Struktur, wenn Sie Singapur als regionalen Hub nutzen.

WELCHER STANDORT PASST ZU IHNEN?

Sprechen Sie mit uns.

In einem 30-minütigen Gespräch betrachten wir Ihre Märkte, Ihr Team und Ihre Pläne und sagen Ihnen offen, welcher Standort oder welche Kombination am besten passt.

Termin buchen: calendly.com/enquiries-meridium/30min

anfragen@meridium.sg

BÜRO

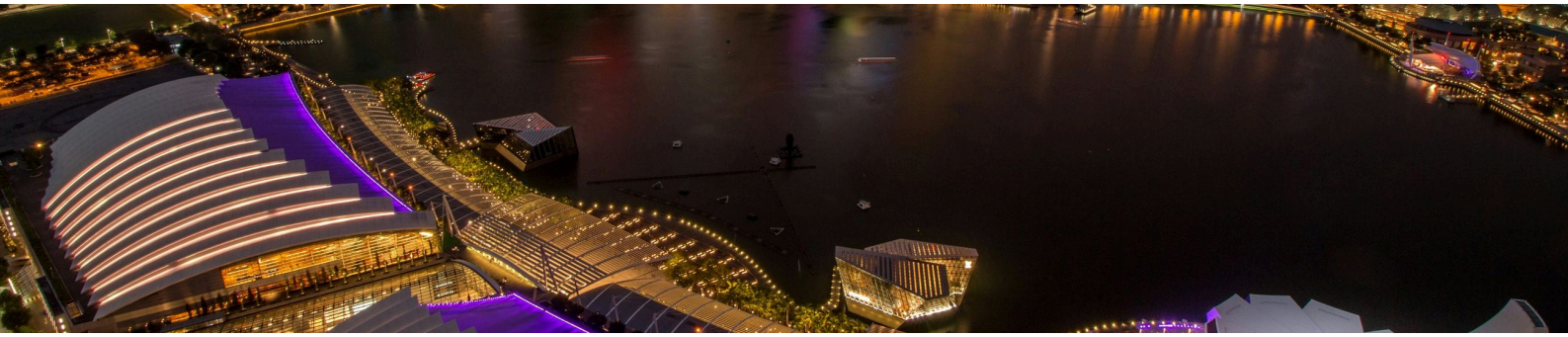
Meridium Management Consultants Pte. Ltd.
143 Cecil Street, #09-01 GB Building
Singapore 069542

ONLINE

meridium.sg
linkedin.com/company/meridium-singapore

KOSTENLOSE RESSOURCEN

Compliance-Kalender, Steuerrechner und weitere Tools für Singapur unter meridium.sg/de/resources



Quellen, Hinweise und Bildnachweise

Gründung. ACRA; Hong Kong Companies Registry und Inland Revenue Department; Dubai Department of Economy and Tourism; DMCC; DIFC; KPMG zur Dubai Executive Council Resolution No. 11 of 2025; Corporate Service Providers Act 2024.

Steuern. IRAS; Singapore Budget 2026; Hong Kong Inland Revenue Department und Haushalt 2026-27; UAE Ministry of Finance und Federal Tax Authority, einschließlich Ministerial Decision No. 131 of 2026; PwC Worldwide Tax Summaries (Stand 2026). Steuerbeispiele sind Berechnungen von Meridium auf Basis veröffentlichter Sätze, vor Rabatten, sofern nicht anders angegeben.

Visa und Personal. Ministry of Manpower (inkl. Foreign Workforce Factsheet, März 2026); CPF Board; Hong Kong Immigration Department, Labour Department und MPFA; UAE Ministry of Human Resources and Emiratisation; Regierungsportal u.ae; Gulf News und Khaleej Times (Emiratisierung, 2026).

Flugverbindungen. Changi Airport Group; Airport Authority Hong Kong; Dubai Airports und Dubai Media Office; Skytrax World Airport Awards 2025 und 2026; typische Flugzeiten laut veröffentlichten Flugplänen (flightsfrom.com), Oktober 2026; Flugplanmitteilungen von Singapore Airlines und Cathay Pacific (Oktober 2026); Dubai Airports und Dubai Media Office (August 2026).

Marktzugang. Ministry of Energy, Trade and Industry (ehemals Ministry of Trade and Industry), Singapur; Singapore EDB (unter Berufung auf EY, 2019, zu Regionalzentralen); Hong Kong Census and Statistics Department und InvestHK; UAE Ministry of Economy und WAM; Saudi Press Agency; US Federal Register und Handelsrechtsexperten zu den Zöllen 2025-2026.

Förderung und Anreize. Enterprise Singapore (EDGE Grant FAQ, September 2026; Startup SG Equity); Singapore EDB; EY und PwC zum Development and Expansion Incentive und Refundable Investment Credit; Regierung von Hongkong (BUD Fund, OASES, New Capital Investment Entrant Scheme); Cyberport; Dubai Media Office.

Bankwesen und Recht. MAS; HKMA; Regierung von Hongkong; FATF; PDPC Singapore; Delegierte Verordnung (EU) 2025/1184 der Kommission; 2025 International Arbitration Survey (Queen Mary University of London und White & Case); Global Financial Centres Index 40 (Z/Yen, September 2026); PCPD Hong Kong.

Kosten und Leben. CBRE Singapore (Q2 2026); Cushman & Wakefield Hong Kong (Q1 und Q2 2026); Savills Dubai (Q2 2026); JLL UAE Real Estate Market Overview (Q2 2026); Numbeo (abgerufen im Oktober 2026); Mercer Cost of Living 2024; Julius Baer Global Wealth and Lifestyle Report 2026.

Rankings und Makrodaten. IMD World Competitiveness Ranking 2026; Kearney Global Cities Index 2025; Chandler Good Government Index 2026; Transparency International CPI 2025; EIU Global Liveability Index 2026; QS World University Rankings 2027; EF English Proficiency Index 2024; Gallup Global Safety Report 2025; InterNations Expat Insider 2026; Singapore METI (August 2026); HKSAR Government (August 2026); IWF World Economic Outlook (April 2026); Weltbank (Juni 2026); Länderratings von S&P, Moody's und Fitch; Meteorological Service Singapore, Hong Kong Observatory und UAE National Centre of Meteorology; Gulf News (Oktober 2026).

Hinweise. Die Scorecard auf Seite 4 gibt die redaktionelle Einschätzung von Meridium wieder. Zahlen sind gerundet und umgerechnet zu USD 1 = SGD 1,28 = HKD 7,80 = AED 3,67; 1 m^2 = 10,764 sq ft. Gebühren, Schwellenwerte und Rankings ändern sich häufig; bitte prüfen Sie die aktuellen Anforderungen, bevor Sie handeln. Offizielle Bezeichnungen von Programmen, Visa und Behörden sind im englischen Original belassen.

Fotos über Unsplash, unter der Unsplash-Lizenz: Dennis Schmidt (Titel), Stephanie Yeh, Pang Yuhao, Aditya Chinchure, Y K, Arul Kumaran (Singapur); Manson, Cheung Yin, Simon Zhu, Chi Hung Wong, Patrick (Hongkong); Nick Fewings, K T, Piotr Chrobot, Vandan Patel, Robert Bock (Dubai).

Wichtiger Hinweis. Diese Publikation enthält ausschließlich allgemeine Informationen mit Stand vom 7. Oktober 2026. Sie stellt keine Rechts-, Steuer-, Einwanderungs-, Anlage-oder Finanzberatung dar und ersetzt keine Beratung zu Ihrer konkreten Situation. Meridium Management Consultants Pte. Ltd. hat die Inhalte mit Sorgfalt erstellt; da sich Regeln und Zahlen jedoch häufig ändern, wird keine Haftung für Schäden übernommen, die aus dem Vertrauen auf diese Publikation entstehen. Bei Abweichungen zwischen der deutschen und der englischen Fassung ist die englische Fassung maßgeblich.

© 2026 Meridium Management Consultants Pte. Ltd. (UEN 202635066H). Alle Rechte vorbehalten.